

# Chemisches Abendgespräch

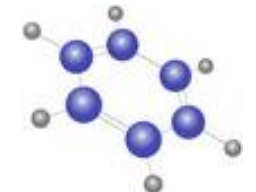
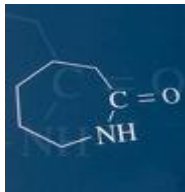
„Wie regelt man hormonschädigende Stoffe am besten?“

Mit freundlicher Unterstützung des  
Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

**Termin: 15. September 2016**

**17:00 - 19:30**

in der Wirtschaftskammer Österreich  
Saal 2, Wiedner Hauptstrasse 63, 1045 Wien (Zufahrt Schönburgstrasse)



Hormonschädigende Stoffe - auch endokrine Disruptoren (EDs) genannt - sind eine Stoffgruppe, die gerade sehr kontrovers und intensiv diskutiert wird. Besonders schwierig zeigt sich die Abgrenzung von allgemein hormonwirksamen Stoffen, die beispielsweise in alltäglichen Lebensmitteln zu finden sind.

Die Europäische Kommission war verpflichtet bis 13. Dezember 2013 Kriterien für hormonschädigende Stoffe zu erlassen. Da dies nicht geschehen ist, wurde sie von Schweden auf Säumigkeit geklagt. Letztendlich wurde im Juni d.J. ein Vorschlag veröffentlicht, mit denen weder NGOs noch die betroffenen Industriesparten zufrieden zu sein scheinen. Wo liegen nun die Schwierigkeiten bei diesen Kriterien? Was müsste man verbessern? Was sind letztendlich die Auswirkungen solcher Kriterien? Diese und andere Fragen möchten wir mit zwei Experten und Ihnen diskutieren.

Begrüßung

**Doz. Stephan Schwarzer**, *WKÖ, Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik*

Kurzvorträge und Diskussion

**SC-Stv. Dr. Thomas Jakl**, *Sektion V: Abfallwirtschaft, Chemiepolitik und Umwelttechnologie, BMLFUW*

**DI Dr. Christian Stockmar**, *Vorsitzender IGP - Industriegruppe Pflanzenschutz*

*Moderation: Dr. Marko Sušnik, WKÖ*

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

# Anmeldeformular

Chemisches Abendgespräch  
„Wie regelt man hormonschädigende Stoffe am besten?“  
15. September 2016

Allgemeine Informationen zum teilnehmenden Unternehmen:

Name des Betriebes: \_\_\_\_\_

Name des Teilnehmenden: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Tel/Fax: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Anmeldung mit dem beiliegenden Formular ist Voraussetzung zur Teilnahme.

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldefrist: 7. September 2016

Anmeldung per E-Mail ([barbara.buchinger@wko.at](mailto:barbara.buchinger@wko.at)) oder Fax (+43 (0)5 90 900 - 269).